

Nr. XIX. GP.-NR
567 1/J
1995 -02- 09

ANFRAGE

der Abg.Dr.Partik-Pablé Dr. Höbinger-Lehrer, Lafer
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Besuch der Gendarmerie Landesleitzentrale Kärnten durch eine
Delegation aus Georgien

Der Sicherheitstrakt der Gendarmerie Landesleitzentrale in Krumpendorf enthält verschiedene streng geheime Aufzeichnungen, wie z.B. Landkarten mit sämtlichen Kontrollpunkten usw.

Aus Sicherheitsgründen ist dieser Sicherheitstrakt verständlicherweise nur bestimmten Personen zugänglich, die dort befindlichen Aufzeichnungen sind nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.

Trotz dieser Geheimhaltungspflicht führte der Leiter der Landesleitzentrale, Oberst Johann Scherleitner, im August 1994 eine Delegation aus Georgien in den Sicherheitstrakt.

Begleitet wurde die Delegation von einem Kamerateam, das von jedem beliebigen Dokument Aufzeichnungen machen konnte.

Es wurde damit die Möglichkeit eröffnet, geheime Sicherheitsaufzeichnungen des Landes Kärnten zu filmen und der Öffentlichkeit bekanntzumachen

Die unterfertigten Abgeordneten stellen an den Bundesminister für Inneres folgende

ANFRAGE

- 1) Wußten Sie vom Besuch der georgischen Delegation und der Führung durch die Landesleitzentrale Krumpendorf?
- 2) Ist es üblich, daß ausländischen Delegationen in den Sicherheitstrakt einer Landesleitzentrale geführt werden und ein Kamerateam dort Filmaufnahmen macht?
- 3) Welche Bewilligungen sind für einen derartigen Besuch notwendig?
- 4) Wurden diese Bewilligungen in dem konkreten Fall eingeholt?
- 5) Wer ist für die Vergabe für diese Bewilligungen verantwortlich?
- 6) Sind Sie der Meinung, daß ausländische Delegationen in sämtliche geheime Datenaufzeichnungen der Republik Österreich bzw. des Landes Kärnten Einblick haben sollte?